

Behandlung von Hörstörungen

Hörstörungen, als eine Sinnesbeeinträchtigung, bei Ihrem Kind sollten so früh wie möglich erkannt und behandelt werden. Die Hörstörungen können von vorübergehender Natur sein oder dauerhaft bleiben. Jegliche Form der Hörstörung werden in der Praxis unmittelbar nach der Geburt diagnostiziert und den Eltern therapeutische Behandlungsmethoden nach den neuesten wissenschaftlichen Standards vorgeschlagen. Im gemeinsamen Kontext werden dann Versorgungskonzepte erstellt. Dazu gehören Überweisungen zur operativen Hörverbesserung, Kontaktherstellung zu Kinderhörzentren (z.B. GEERS) und Pädakustikern sowie zur pädagogischen Hörrehabilitation. Ich begleite Sie und Ihr Kind von der Diagnosestellung bis zum 18. Lebensjahr, wenn es sich um eine dauerhafte Höreinschränkung handelt.